



Welche Grenzen brauchen wir?

Im 75. Jahr der Genfer Flüchtlingskonvention wendet sich der Migrationsforscher Gerald Knaus auch in seinem Buch *Welche Grenzen brauchen wir?* an Europäer:innen, die sich für ein menschlich kontrolliertes Grenzregime einsetzen. Gleichzeitig beteiligen sich diese Menschen an einem kritischen Diskurs mit konträren Positionen. Es geht um nicht weniger als darum, die demokratische Vitalität zu erhalten und letztlich eine Anpassungsleistung zu ermöglichen und politisch zu gestalten.

Wir laden zu einem gemeinsamen „Experiment im hybriden Raum“ ein. Wir denken den hybriden Raum neu und möchten mit der Distanz und Unverbundenheit brechen. Ein Experiment, das die Grenzen geografischer Trennung zugunsten einer die Bundesländer übergreifenden Verbundenheit überwinden wird.

#### **Bestandteile:**

- Interview mit Gerald Knaus in Naumburg  
Gemeinsamer, bundesländerübergreifender Austausch.
- Individuelle Prozesse an den drei Standorten Heppenheim, Naumburg und im digitalen Raum mit Fokus auf die Frage der Notwendigkeit geografischer, aber auch persönlicher und emotionaler Grenzen.
- „Zusammenkommen“ im hybriden Raum und Erforschen der Erfahrungen innerhalb dieses gemeinsamen Experiments.

#### **Referent:**

Gerald Knaus, Berlin

#### **Veranstaltungsort:**

Heppenheim (Kreis Bergstraße)

#### **Veranstaltungsort 2:**

Naumburg (Burgenlandkreis)  
Hotel „Zur Alten Schmiede“

#### **Veranstaltungsort 3:**

virtueller Raum

#### **Weiterer Support:**

LöWe@-Team

#### **Datum:**

06.07.2021 von 09.00 - 17.00 Uhr

#### **Kosten:**

99 €, Auszubildende/ Studierende: 49 €

#### **Gruppen:**

ab 5 Pers.: 49 € p.P. | ab 11 Pers.: 39 € p.P.

#### **Anmeldung:**

[www.supervision-sinn.de](http://www.supervision-sinn.de)

#### **Organisatoren:**

Systemisches Institut Naumburg - SiNN,  
Carl-Auer Akademie Heidelberg,  
LöWe-Institut Mainz, Systemische Gesellschaft e.V.,  
forum ehrenamt, LRA Kreis Bergstraße und  
Migrationsagentur Burgenlandkreis



KREIS BERGSTRASSE

